

Zweitfach - aber welches nur?

Beitrag von „Miss Jones“ vom 3. Dezember 2018 22:31

Tja... wie sag ich das jetzt diplomatisch...

Es war schon zu meiner Studienzeit so, und ist offenbar heute nicht wirklich anders - (achtung, bewusst polemisiert) jeder Honk meint, für Germanistik und Geschichte müsse man ja nix tun, das ist ja nur Gelaber, und das macht man so "nebenher".

Das Resultat sind eine Menge Germanisten und Historiker, die schauen müssen, was "übrigbleibt", wenn sie denn überhaupt was bekommen (und ob sie als Lehrer was taugen steht auf einem ganz anderen Blatt).

Bei Informatik kommt noch dazu (zumindest mein Eindruck, da kann mich gerne wer "vom fach" korrigieren, ich kenne es ja nur aus Schülersicht): Da ist alles was eben noch aktuell war scon wieder alter Hut. Ich glaube kaum, mit dem, was ich selber in "Informatik" so gelernt habe (hauptsächlich eine Portion Turbo-Pascal), heute noch irgendwen hinterm Ofen vorholen zu können. Und solche Materie zu unterrichten... als ich Schülerin war, waren unsere Informatiklehrer samt und sonders Mathelehrer mit irgendeiner Zusatzquali.

Dann zu deinen Interessen... Italienisch ist so ne Sache... das bieten eben nicht so viele Schulen an, insofern ist da die Nachfrage eher situationsbedingt (wenn mal wieder ein entsprechender Kollege pensioniert wird zB).

Du erwähnst Interesse an SoWi... ggf auch "Wirtschaft"?

Ich spinn mal laut rum...

vielleicht wärest du mit sowas wie Wirtschaft/Informatik und dann Italienisch als Bonus für eine Berufsschule interessant (zB eine, die Außenhandelskaufleute ausbildet)?